

Tag / Datum:	Text: SRB= Kruševac, E75, Niš, Leskovac. MK= Kumanovo, Skopie, Veles, Gevgelija. GR= Èvzoni.	Wetter °C
Donnerstag 16.06.2011	<p>In einem Rutsch fahre ich über zwei Grenzen: SRB / MK und MK / GR = 4 mal ATA-Cornet.</p> <p>SRB: Bis Leskovac ist die Autobahnen ausgebaut. Von aus hier bis an die MK Grenze ist es eine schmale, landschaftlich schöne, kurvenreiche Straße. Es ist das Tal der Moravica. Durch gleiche Tal führt auch die Zugstrecke Niš - Skopie.</p> <p>Die ATA-Abfertigung in MK ist eine einzige Katastrophe. Der Zöllner nimmt die Papiere, ich muss auf den Standstreifen fahren und parken. Es wird LKW für LKW abgefertigt. Irgend welche Menschen kommen und gehen ins Zöllner Haus. Mein ATA bekomme ich wieder, aber unbearbeitet, Die Polizei prüft meinen Pass. Ein geschäftstüchtiger, junger Mann, ein Scout, erklärt mir, dass er mir helfen will. Und jetzt kommt's: Die Wägung kostet 10 € und der Scout meldet für seine Dienste 30 € an. Ich weis nicht warum aber ich akzeptiere, schon mit ein wenig Wut im Bauch. Er erklärt mir, dass ich mit dem ÖAR-Mobil auf die Waage muss. Die Grenze ist auf einer Gefällstrecke gebaut. Und so gibt es ein Oben und Unten und natürlich auch eine Mitte. Oben, das war eine Art ATA-Eingangskontrolle und die Waage. Bei der Waage muss ich wieder auf den Seitenstreifen. Der Scout bringt mich zum 100m entfernten Zollgebäude. Die Chefin nimmt mich in empfang. Mittlerweile bin auch ich zum ATA-Spezialisten geworden. Sie macht die Formalitäten und ich fülle den Rest auf dem ATA-Papier aus. Der Scout erwartet mich, es geht zurück zur Waage. Nach dem Wiegen, der Scout fährt mit mir, geht nach unten. Hier sind einige Baracken aufgebaut aber alle Schalter sind geschlossen. Es stehen viele Fahrzeuge und Menschen herum und alle warten. Mein Scout aber klopft an einen Schalter und "Sesam öffne dich" werden mein ATA und mein Pass kontrolliert. Wir steigen wieder ins Mobil und fahren zur mittleren Ebene. Hier zahle ich die 10 €. Weiter geht es rechts herum bis ans Ende der Grenzanlage. Jetzt bekommt der Scout die 30 € Lohn. Fazit: Die 30 € waren gut angelegtes Geld.</p>	wolkig warm
Tag / Datum:	Forts.: SRB= Kruševac, E75, Niš, Leskovac. MK= Kumanovo, Skopie, Veles, Gevgelija. GR= Èvzoni.	Wetter °C
Übertrag: Donnerstag 16.06.2011	<p>Die, die diese 30 € nicht investiert hatten oder es sich schlicht und einfach finanziell nicht leisten konnten und dann auch noch ortsunkundig sind, die stehen immer noch im unteren Bereich und warten.</p> <p>Die Abfertigungszeit betrug 1 Std 45 min.</p> <p>Ab der MK Eingangsgrenze ist die Straße bis zur Stadt Veles als Autobahn ausgebaut. Aber nach Veles bis an die MK / GR Grenze ist die Straße einspurig, eng, kurvenreich, aber schön. Es ist das Fluss Tal; der Vardar.</p> <p>Die Vardar fließt auch durch Griechenland und mündet bei Thessaloniki ins Meer.</p> <p>In MK, direkt an der Grenze MK / GR, ist ein Spielerparadies entstanden. Es reiht sich ein Casino am Anderen. Aber es ist kein schönes, barockes Monte Carlo.</p> <p>Die ATA-Abfertigung geht sehr schnell. Noch die Passkontrolle und weiter geht's zu GR-Grenze.</p> <p>Die LKW-Schlange ist sehr lang und wartet auf Abfertigung. Es gibt eine Spur für EU-LKWs. Diese ist frei von LKWs und ich kann bis an den Schlagbaum vor fahren.</p> <p>Die Zollhäuschen sind nicht besetzt. Im Gebäude dahinter ist ein hochrangiger Zöllner, der nimmt meine Papiere, erledigt in -Null Komma Nix- das ATA und will noch schnell einen Blick in mein Mobil werfen, (positiv) pure Neugier.</p> <p>Und schon kann ich weiter fahren. Auch hier eine lange LKW-Schlange.</p> <p>Die Grenze ist eine EU Außengrenze und die hat es offensichtlich in sich. Hier werden die Warenströme besonders kontrolliert und registriert. Und die EU Fahrzeuge werden bevorzugt. Kurz nach der Grenze, es ist jetzt 18:00 mache ich Halt. Das kleine Motel bietet mir Park- mit Übernachtungsmöglichkeit. Natürlich mit Fragen und Abendessen...</p>	